



## EU-Halbleiterfertigungsstätte in Magdeburg: Ein geplanter Überblick



Mehr als zwei Jahre nach Beginn der Covid-19-Pandemie sind die Auswirkungen des weltweiten Chipmangels noch immer branchenübergreifend spürbar. Autohersteller entfernen Hightech-Funktionen aus neuen Fahrzeugen, in der Medizintechnik gibt es Lieferverzögerungen von bis zu einem Jahr. Der Bedarf an Technologien ist größer denn je. Damit verbunden ist das Erfordernis von ausgewogenen und widerstandsfähigen Lieferketten.

Intel plant, in den kommenden zehn Jahren [80 Milliarden Euro entlang der gesamten Halbleiter-Wertschöpfungskette in der EU investieren](#) – unter anderem mit dem Ziel, globale Lieferketten auszugleichen und sicherzustellen, dass ein Mangel dieses Ausmaßes in Zukunft vermieden wird. Ein zentrales Element bildet im Rahmen dieser Investitionssumme die geplante hochmoderne Mega-Halbleiterfabrik in Magdeburg.





# Intel und Magdeburg: Zahlen, Daten und Fakten

Im Jahr 2022 treibt Intel die meisten Fab-Bauprojekte in der Unternehmensgeschichte voran. Neben dem künftigen Standort in [Ohio](#) rollen ebenso auf europäischem Grund bereits Bagger – wie im irischen Leixlip in Dublin. Dort wird Intel erstmalig mit der Serienfertigung der Intel-4-Technologie beginnen. Dies markiert den ersten Einsatz der [EUV-Technologie](#) in Massenfertigung sowie die erstmalige Verwendung eines EUV-Scanners in der Halbleiterfertigung innerhalb Europas. Zusammen mit der kürzlich angekündigten Montage- und Testeinrichtung in Polen wird der geplante Standort für die Waferfertigung in Magdeburg eine einzigartige, hochmoderne End-to-End-Wertschöpfungskette für europäische Halbleiter schaffen.





## Bauzeit, Ökostrom und Jobs: Intel in Magdeburg im Überblick

In Magdeburg plant Intel, in den kommenden Jahren eine hochmoderne Mega-Fabrik zu errichten. Die folgenden Zahlen und Fakten veranschaulichen den Umfang der geplanten Intel-Ansiedlung in Deutschland.

- **5 Jahre:** Diese Zeitspanne wird der Bau der beiden Fabriken wahrscheinlich planmäßig in Anspruch nehmen.
- Mit **20.000 Technikstudierenden** und rund **240.000 Einwohnern** bietet Magdeburg beste Voraussetzungen, um qualifiziertes Personal auszubilden.
- **7 Universitäten in der Region:**
  - [Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg](#)
  - [Hochschule Magdeburg-Stendal](#)
  - [Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg](#)
  - [Technische Universität Dresden](#)
  - [Leibniz-Universität Hannover](#)
  - [Technische Universität Berlin](#)
  - [Universität Leipzig](#)
- **100% Ökostrom:** Bis 2030 soll die Fabrik in Magdeburg gemäß der [RISE-Strategie von Intel](#) mit [Ökostrom](#) betrieben werden.
- **450 Hektar bzw. 4,5 Quadratkilometer** – so groß ist die angedachte Fläche, die im Industriegebiet Eulenberg für den Bau zur Verfügung steht. Das sind größentechnisch etwas mehr als 630 Fußballfelder.
- **3.000 Hightech-Arbeitsplätze** sollen dauerhaft durch die geplante Mega-Fab in Magdeburg geschaffen werden.
- **7.000 Arbeitnehmer:innen im Baugewerbe** sollen für die Konstruktion der geplanten Fab beschäftigt werden.
- **Zehntausende Stellen** werden voraussichtlich durch das geplante Bauvorhaben zusätzlich bei Zulieferern und Partnern von Intel geschaffen.
- **Mehr als €30 Milliarden:** So hoch ist die [geplante Investition](#) in Magdeburg.



**240.000**

Magdeburger:innen



**20.000**

Technikstudierende

**7 Universitäten**  
in der Region



**100% Ökostrom**  
bis 2030



**3.000**

Hightech-Arbeitsplätze

**zehntausende**  
indirekte Jobs



**7.000**

Arbeitsplätze  
im Baugewerbe



Mehr als **€30 Mrd.**  
geplante Investition





## Elefantenherde und Fußball-Felder: Der Bau einer Fab in Zahlen

Die Dimension, die der Bau einer neuen Chipfabrik mit sich bringt, ist nur schwer greifbar.

Die folgenden Vergleiche illustrieren den Umfang eines Vorhabens:



**7.000 Handwerker:innen**  
können bei einem Fab-Bau  
von Intel vor Ort im  
Einsatz sein.



**35.000 Tonnen Baustahl oder  
16.000 Kilometer  
Stahlträger**  
werden verbaut. Das ist  
fünfmal so viel wie das Gewicht  
des Eiffelturms.



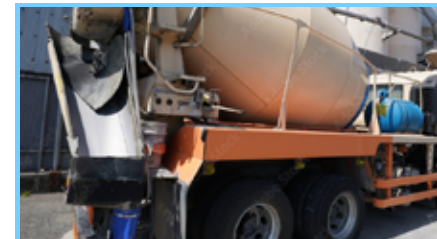
**23.000 Quadratmeter:**  
Jede Intel-Fabrik ist  
mindestens so groß und  
umfasst damit mehr als  
3 Fußballfelder.



**50 Tonnen:**  
Das brachte die schwerste  
Fracht (Kühlanlagen)  
bei einem Intel-Fabrikbau  
auf die Waage. Das entspricht  
dem Gewicht von  
12 männlichen afrikanischen  
Elefanten mit  
durchschnittlicher Größe.



**9 Millionen Meter Kabel**  
werden verlegt. Das ist  
vergleichbar mit einer  
Strecke von 214 vollen  
Marathon-Läufen.



**Mehr als 600.000 m<sup>3</sup> Beton**  
werden gegossen. Das ent-  
spricht der fünffachen Menge  
an Beton, die für den Bau der  
Münchner Allianz  
Arena verwendet wurde.



**Etwa 50 Millionen  
Arbeitsstunden**  
benötigt es bis zur  
Fertigstellung der beiden  
Fab-Module. Das entspricht  
mehr als 5.700 Kalenderjahren.